



# Marler Kanu - Club e.V.

Mitglied des Deutschen Kanu - Verbandes

## Hygienekonzept des Marler Kanu-Clubs e. V.

**gem. der aktuellen Richtlinien des Pandemieplans des DKV und des Infektionsstandards zur Corona Sch. VO. des Landes NRW**

Die unten aufgeführten Maßnahmen dienen dem Schutz aller sich am Verein aufhaltenden Personen. Bittet achtet darauf die Maßnahmen einzuhalten! Nur so können wir wieder gemeinsam unseren Sport ausüben, unser Vereinsgelände weitestgehend uneingeschränkt nutzen und unser Vereinsleben so „normal“ wie möglich gestalten.

<b>Hygienemaßnahmen</b>
Im Gebäude besteht Maskenpflicht. Jedes Mitglied und jeder Gast muss beim Betreten der Innenräume einen Mund- /Nasenschutz anlegen und sich die Hände desinfizieren. Desinfektionsmittelspender sind überall wo nötig angebracht und stehen zur Nutzung bereit.
Der Mindestabstand von 1,5 Metern ist auf dem Gelände einzuhalten.
Es besteht die Pflicht, sich in die Betretungsliste einzutragen. Gäste mit vollständiger Adresse und Telefonnummer.
Auf den Toiletten darf sich immer nur eine Person gleichzeitig aufhalten, oder ein Elternteil mit Kind. Die Toiletten müssen nach jeder Benutzung gereinigt und desinfiziert werden.
Die Herrenumkleide darf mit max. vier Personen gleichzeitig benutzt werden, die Damenumkleide mit zwei Personen. Nach Benutzung der Dusche muss diese gereinigt und desinfiziert werden.
Bei Einhaltung der Abstandsregelung, darf auf der Terrasse geraucht werden.
Alle Mitglieder sowie Gäste werden gebeten, das Mobiliar im Innenbereich nicht zu verstellen.
Tische, Stühle sowie die Theke sind sofern benutzt, vor dem Verlassen mit Flächendesinfektionsmittel zu reinigen.
Bei Benutzung der Innenräume ist alle 30 Minuten dafür zu sorgen, das das Gebäude für mindestens 15 Minuten gut durchlüftet wird.
Im gesamten Gebäude ist auf die zulässige Gesamtnutzerzahl zu achten (s. Aushang).
Die DKV Kanu-Station bleibt bis zur Freigabe durch den DKV geschlossen.

Mitglieder dürfen nach vorheriger Anmeldung beim Vorstand und unter Berücksichtigung des Hygienekonzeptes sowie unter Einhaltung der Abstandsregelungen, am Verein übernachten.

Die Jugendhütte bleibt bis auf Weiteres geschlossen.

Wir bitten darum den Verein nicht zu besuchen, wenn man sich krank fühlt.

Im Falle einer Covid-19 Erkrankung oder im Falle eines Kontaktes mit einem Covid-19 Infizierten, sind die Corona-Beauftragten Dirk Bärtel und Carmen Wiedemann zu kontaktieren, sofern man sich am Verein aufgehalten hat.

## **FAQ's:**

### **Was tue ich, wenn ein Mitglied oder Gast ohne Mund-/Nasenschutz das Haus betritt?**

*Ihn freundlich auf die Maskenpflicht hinweisen. Sollte er keinen haben, bieten wir einen geeigneten Schutz zum Kauf an. Sollte sich geweigert werden, bitten wir die Person das Haus zu verlassen.*

### **Was tue ich, wenn mir ein Mitglied oder Gast zu nahe kommt und den Mindestabstand nicht einhält?**

*Den Gast oder das Mitglied bitten auf Abstand zu gehen bzw. seinen Mund-/Nasenschutz anzulegen.*

### **Was mache ich, wenn ein Gast seine Daten nicht preisgeben will?**

*Ihm wird kein Zutritt ins Vereinsgebäude gewährt.*

### **Was sollte ich nach jedem Mitglieds- oder Gästekontakt tun?**

*Grundsätzlich Hände waschen und desinfizieren.*

### **Was tue ich, wenn ich mich mit Covid-19 infiziert habe, oder Kontakt zu einer mit Covid-19 positiv getesteten Person hatte?**

*Wenn ich in den letzten 2 Wochen vor dem Test oder dem Kontakt auf dem Vereinsgelände war, sind die Corona-Beauftragten Dirk Bärtel und Carmen Wiedemann zu informieren.*

Für eventuelle Rückfragen stehen Euch unsere Corona-Beauftragten Dirk Bärtel und Carmen Wiedemann zur Verfügung.

**Vielen Dank für Euer Mitwirken!**

**Der Vorstand**